

# Katholischer Pfarrgemeinderat Maria Himmelfahrt Grassau

## Protokoll zur Sitzung vom Donnerstag, 06.06.2019

Beginn: 20.00 Uhr

Anwesend: Diakon Johannes Notter, Heiko Jung

Mitglieder Pfarrgemeinderat:

Christine Speiser, Maria Nagele, Petra Reiter, Martina Sichler, Anton Schmid

Kirchenpfleger: Konrad Nagele

Entschuldigt:

Andreas Nieder, Michael Strehuber, Stefan Nagele, Silvia Nißl

Nicht anwesend: Elisabeth Dellüller, Regina Hannappel

Begrüßung aller Teilnehmer durch Vorsitzende Christine Speiser

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

TOP 1: Besinnung/Gebet

TOP 2: Rückblick

TOP 3: Pfingsten

TOP 4: Fronleichnam

TOP 5: Tag der ewigen Anbetung

TOP 6: Lange Nacht

TOP 7: Maria Himmelfahrt

TOP 8: sonstiges

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

TOP 1: Besinnung/Gebet:

wurde von Anton Schmid vorgetragen

TOP 2: Rückblick

- Die Ministranten werden nun von Birgit Steinbacher betreut. Sie ist somit Ansprechpartner .

Heiko Jung berichtet von der Ministrantenfahrt. Diese hat allen sehr gut gefallen.

- Das Fastensuppenessen fand am Samstag, 23.03.2019 nach dem Gottesdienst statt. Der Termin war allerdings ungünstig. Nächstes Jahr soll das Fastensuppenessen an einem Sonntag, nach dem Familiengottesdienst stattfinden.

Der Erlös des Fastensuppenessens von 165,60 Euro wurde zusammen mit dem Erlös der Aktion Minibrot vom Vorjahr von Pfarrer Horn an eine Familie in Staudach übergeben. (Insgesamt 500 Euro).

- Aschermittwoch und Kreuzwege: Stefan Nagele kümmerte sich um das Verbrennen der Palmzweige. Obwohl kein spezielles „Kinderprogramm“ durchgeführt wurde, kam das Verbrennen gut an. Die Kreuzwege waren gut besucht, überwiegend im zweistelligen Bereich.
- Gründonnerstag und Ostern: Frau Buchner wird an Gründonnerstag die Anbetungsstunde mit den Kommunionkindern nicht mehr durchführen, da dieses Jahr nur 4 Kinder da waren. Nächstes Jahr soll am besten eine ganze Stunde von den Ministranten abgehalten werden. Eventuell einfach nur eine „Stille“ vorm Grab.

Bezüglich des Osterfeuers geht ein Dank an Stefan Nagele- Die Feuerwehr stellte dafür zwei Löschzüge.

- Firmung und Kommunion: Die Firmung war ein schönes Fest. Diakon Notter berichtet von der Firmvorbereitung. Er sagt, dass die Eltern nicht verstehen, dass es notwendig ist, bei Veranstaltungen die zur Firmvorbereitung gehören anwesend zu sein, z.B. beim Besinnungstag.

Der Stehempfang hat gut funktioniert, von allen Pfarreien wurden zwei Helfer geschickt. Es haben noch nie so viele Leute wie dieses Jahr am Stehempfang teilgenommen.

Heuer empfangen zum ersten Mal die Kinder aus Grassau und Rottau die Erstkommunion zusammen. Von den Kommunionkindern wollen mindestens drei bis vier Kinder Ministrant werden.

Anton Schmid bemängelt, dass bei der Abendandacht nach der Kommunion nur noch ein Familienmitglied anwesend war. In früheren Zeiten wären alle Familienmitglieder zur Andacht gekommen. Seiner Meinung nach, sollte auch ein Pfarrer die mitgebrachten Geschenke der Kommunionkinder weihen und nicht die Gemeindereferentin Buchner, da sie als „Laie“ nicht den gleichen Segen spenden kann, wie ein geweihter Pfarrer.

- Maiandachten: Die Maiandacht vom Frauen- und Mütterverein an der Hörterer Kapelle musste auf Grund der schlechten Witterung abgesagt werden. Die Maiandacht von der katholischen Landvolkbewegung in Mietenkam war sehr gut besucht. Die gemeinsame Maiandacht vom Pfarrverband in Staudach war nicht so gut besucht, vermutlich auf Grund der Witterung. Die feierliche Maiandacht am 01. Mai wurde vom Pfarrgemeinderat veranstaltet.

Bittwoche: Beim traditionellen Bittgang am 01. Mai nach Maria Eck nehmen kontinuierlich immer gleich viele Personen teil. Hier zählt aber nicht die Anzahl der Pilger, sondern dass der Bittgang weiterhin durchgeführt wird.

Der Bittgang am 27.05. nach Mietenkam wurde auf Grund der Witterung abgesagt. Es fand aber der Gottesdienst in Mietenkam statt.

Der Ortsbittgang am 29.05. fand bei Regen statt. Hier waren viele Gottesdienstbesucher zu verzeichnen.

- Muttertag: Heiko Jung berichtete, dass der Rosenverkauf an Muttertag einen Erlös von 240 Euro erbrachte. Dieser wird für ein Bienenprojekt in Togo verwendet. Von dem Geld wurde bereits unter anderem eine Honigschleuder angeschafft.

### TOP 3: Pfingsten:

- Am Samstag, 08.06. fand nach dem Vorabendgottesdienst die Aussetzung des Allerheiligsten statt, es folgte die eucharistische Anbetung durch die Nacht.
- Pfarrer Horn fliegt am Pfingstmontag mit ca. 35 Personen des Pfarrverbandes nach Griechenland zur Pfarrwallfahrt. Pfarrer Neidinger vertritt Herrn Pfarrer Horn während seiner Abwesenheit.

### TOP 4: Fronleichnam:

- Der Festgottesdienst mit anschließender Fronleichnamsprozession zu den vier Altären findet am 20 Juni, um 08.30 Uhr statt.

Die Kroaten nehmen auch dieses Jahr nicht an der Prozession teil, da sie eine Einladung aus Traunreut haben. Anton Schmid warf ein, dass man die kroatische Gemeinde auch ohne eigenen Pfarrer gern dabei hätte, da sie die Prozession beleben würden. Dafür müsste man sie aber extra ansprechen und einladen.

Es wurde auch über die Zukunft der Fronleichnamsprozessionen im Pfarrverband gesprochen, da die Ruhestandsgeistlichen teilweise die Monstranz nicht mehr während der Prozession halten können. Hier stehen die Diakone unterstützend bei. Vielleicht könnten in Zukunft auch die Gemeindeferentinnen die Monstranz tragen, oder es findet nicht mehr in jeder Gemeinde des Pfarrverbandes eine Prozession statt. Und es wird die Prozession dann abwechselnd jedes Jahr in einer anderen Gemeinde abgehalten.

### TOP 5: Tag der ewigen Anbetung:

- Dieser findet am Dienstag, 09. Juli statt. Herr Pfarrer Horn ist an diesem Tag nicht da. Christine Speiser fragt Pfarrer Neidinger, ob er den Gottesdienst um 14 Uhr halten kann und ob Karin Falarowski wieder die Anbetungsstunden einteilt.

### TOP 6: Lange Nacht:

- Diese findet am 05. August, ab 18.00 Uhr statt. Vom Pfarrgemeinderat wird nichts organisiert. Maria Nagele fragt Christin Falarowski und Dominik Pfaffinger, ob diese Zeit

haben, etwas in der Kirche zu veranstalten. Christine Speiser fragt Frau Buchner, ob diese Zeit hat, die Gestaltung zu übernehmen.

#### TOP 7: Hochfest Maria Himmelfahrt – Kirchenpatrozinium

- Dieses findet am Donnerstag, 15. August, um 10.00 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst statt, mit Kräutersegnung. Für die Organisation für den im Anschluss stattfindenden Frühschoppen wird ein Extratreffen im Pfarrheim abgehalten. Hierfür ergeht noch eine kurzfristige Einladung. Am Mittwoch, 14. August, wird sich um 18.00 Uhr im Hefterstadl zum Herrichten getroffen.

#### TOP 8: Sonstiges:

- Konrad Nagele informiert, dass sich am 05. Juni alle Kirchenverwaltungsmitglieder des Pfarrverbandes getroffen haben, um einen Verwaltungs- und Haushaltsverbund zu gründen. Dies betrifft u. a. die Bereiche Haushalt und Finanzen, Personalführung, sowie die Zusammenarbeit mit den Kirchenverwaltungen. Dies war erforderlich, um zukünftig Herrn Pfarrer Horn und die pastoralen Mitarbeiter von den Verwaltungsaufgaben zu entlasten. Für diesen Zweck wird im nächsten Halbjahr über das Ordinariat eine Stelle für einen Verwaltungsleiter ausgeschrieben, der dann diese Aufgaben übernimmt. Bei der Stelle wird es sich um eine Halbtagsstelle handeln.
- Heiko Jung informierte darüber, dass am 30. Juni in der Pfarrkirche in Staudach um 08.45 Uhr anlässlich des 60jährigen Priesterjubiläums von Herrn Pfarrer Heinrich Zimmermann ein Festgottesdienst stattfindet, mit anschließendem Stehempfang im Gasthof „Ott“. Am 07. Juli besteht nochmals die Gelegenheit, in der Pfarrkirche in Übersee, Herrn Pfarrer Zimmermann zu seinem Priesterjubiläum zu gratulieren. Der Pfarrverbandsrat soll sich um ein Geschenk für Herrn Pfarrer Zimmermann kümmern.
- Heiko Jung informierte weiter, dass der Pfarrverband zukünftig auch eine Homepage gestalten wird. Dort werden Infos zu den verschiedenen Gremien und Gruppe vermerkt. Desweiteren kann man sich auf der Seite über die aktuellen Termine informieren. Heiko Jung kümmert sich um die Gestaltung. Johannes Notter und Christine Speiser informieren sich über bereits bestehende Internetseiten anderer Pfarrgemeinderäte und geben die nötigen Infos unseres Pfarrgemeinderates für die Homepage, in Absprache mit allen Pfarrgemeinderatsmitgliedern, an Heiko Jung weiter. Damit dieser baldmöglichst die Seite erstellen kann.

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Die nächste Sitzung findet am 17. Oktober, 20 Uhr statt.

Da ich an der Sitzung am 06.06.2019 nicht persönlich anwesend war, habe ich das Protokoll auf Grund der mir von Christine Speiser zur Verfügung gestellten Notizen erstellt.